

ENTWICKLUNGSANOMALIE BEI *SYMPETRUM DANAE* (SULZER) [INS. ODONATAE]

von
Günther THEISCHINGER (Linz)

Am 18. 8. 1971 wurden an einem Tümpel in der Pleschinger Au bei Linz (Oberösterreich) Aufsammlungen von Odonaten zur Feststellung des Artenbestandes durchgeführt. Als die Ausbeute am nächsten Tag präpariert wurde, fiel eine Libelle auf, die zwei Eigentümlichkeiten aufweist:

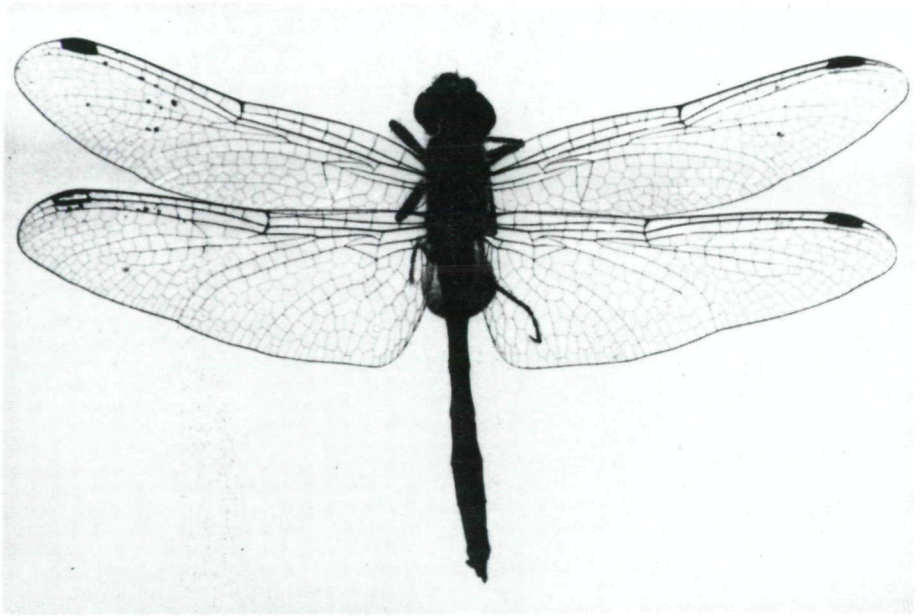


Abb. 1: *Sympetrum danae* (Sulzer), Gesamtbild des beschriebenen Männchens.

Die Libelle ist nach Überprüfung der Genitalorgane unter dem Mikroskop einwandfrei ein Männchen von *Sympetrum danae* (SULZER). Nach der Beschreibung der Färbung von Kopf, Thorax, Abdomen und der Flügel im allgemeinen bei SCHMIDT (1929) und SCHIEMENZ (1953) und nach eigener Erfahrung zu urteilen, handelt es sich um ein völlig ausgereiftes und ausgefärbtes, jedoch nicht sehr altes Tier. Das Flügelgeäder zeigt keinerlei Abweichungen von der Normalausbildung. Das Pterostigma des linken Hinterflügels aber ist, abgesehen von der dunklen Umrandung durch die begrenzenden Längs- und Queradern, zur Gänze weißgelb gefärbt und nahezu durchscheinend, während die drei übrigen Pterostigmen völlig schwarz sind, wie dies für adulte *S. danae* charakteristisch ist. Das Pterostigma des linken Hinterflügels ist also hinsichtlich seiner farblichen Entwicklung hinter den Pterostigmen der anderen Flügel zurückgeblieben, da es noch jene Färbung hat, die die Pterostigmen aller subadulten Tiere der Art unmittelbar nach dem Schlüpfen zeigen. Bei weiterer Untersuchung stellte sich heraus, daß das weißgelbe Pterostigma eine Verletzung aufweist. Die Flügeloberseitenmembran hat ein unregelmäßiges Loch von etwa 1/15 der Fläche des Pterostigmas. Unterseiten- und Oberseitenmembran sind am Rande des Loches etwas vonein-

ander entfernt. Bei eingehender Betrachtung des Hinterleibs und der Abdominalanhänge zeigte sich auch eine Mißbildung der linken Appendix superior. Der Anhang mußte in noch weichem Zustand unmittelbar hinter der Basis etwa rechtwinkelig nach unten abgebogen und durch die nahe der Basis ziemlich breite Appendix inferior soweit zur Seite gedrängt worden sein, daß seine übrigen scharf Spitze schräg nach außen weist. Der vollständig erhärtete schwarz gefärbte Abdominalanhang zeigt keine Spuren eines Bruches. Die beiden immerhin sehr seltenen Abweichungen von der Norm liegen merkwürdigerweise im selben „Viertel“ der Libelle und könnten beim oder unmittelbar nach dem Schlüpfen der Libelle entstanden sein. Da Pterostigma und Appendix superior in einigen Schlüpfphasen wie Flügelstreckung, Abdomenstreckung und Abdomenvollendung (STRAUB, 1943) einander sehr nahe oder direkt übereinander zu liegen kommen können, halte ich es für nicht ausgeschlossen, daß die normale Lage der Appendixspitze eine Verletzung des Pterostigmas bewirkt hat, sofern sie bereits gebogen und hart genug war, oder daß der Anhang, sofern er noch nicht gebogen und hart genug war, durch eine Bewegung des Flügels verbogen und dabei das Pterostigma verletzt wurde, oder daß die zwei Abweichungen Folgen ein und derselben Einwirkung von außen sind. Das Beibehalten der Jugendfärbung des einen Pterostigmas kann meiner Meinung nach entweder mit dem Loch in der Membran in Zusammenhang gestanden oder pathophysiologisch bedingt gewesen sein.

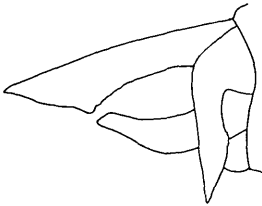
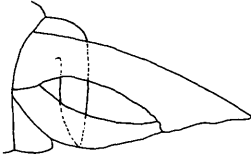


Abb. 2 (oben): Pterostigma des linken Hinterflügels (mit Loch);

Abb. 3 (mitte): Abdominalanhänge von rechts;

Abb. 4 (unten): Abdominalanhänge von links.

Obwohl ich demnach nicht in der Lage bin, Ursachen und Zusammenhänge der beiden beobachteten Abnormitäten zu klären, hielt ich es für richtig, dieses interessante Tier, das sich in meiner Sammlung befindet, zu beschreiben. Die Details werden durch ein Photo und Zeichnungen veranschaulicht (Abb. 1, 2, 3, 4).

ABSTRACT

Anomaly of development in *Sympetrum danae* (SULZER)

An abnormality in the coloration of one pterostigma and the shape of one appendix superior in *S. danae* is described. Possible reasons for the anomalies are discussed but a satisfactory answer cannot be given.

LITERATUR

SCHIEMENZ, H., 1953: Die Libellen unserer Heimat. 1–154, Jena.

SCHMIDT, E., 1929: Libellen, *Odonata*. In: Brohmer, Ulmer & Ehrmann: Die Tierwelt Mitteleuropas, 4: 1–66, Leipzig.

STRAUB, E., 1943: Stadien und Darmkanal der Odonaten in Metamorphose und Häutung, sowie die Bedeutung des Schlüpfaktes für die systematische Biologie. Arch. Naturgesch., Berlin (n. F.), 12: 1–95.

Anschrift des Verfassers: Günther THEISCHINGER, Stadtmuseum Linz, A 4010 Linz/Donau

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen](#)

Jahr/Year: 1973

Band/Volume: [24](#)

Autor(en)/Author(s): Theischinger Günther

Artikel/Article: [Entwicklungsanomalie bei *Sympetrum danae* \(Sulzer\) \[Ins. Odonatae\]. 84-85](#)